

Seminar

Die Konstruktion sozialer Wirklichkeit

Tobias Weihrauch

B.A. LA GyGe: M8: SE Kulturphilosophie/Ästhetik
B.A. LA HRGe: M7: SE Kulturphilosophie/Ästhetik
LA GyGe (LPO 2003): M V: GK Kulturphilosophie/Philos.
Ästhetik LA GHR (LPO 2003): M V: GK Kulturphilosophie/Philos.
Ästhetik B.A. (ab WS 2012/13): M8: SE Kulturphilosophie/Ästhetik
B.A. (PO 2009): M V: GK Kulturphilosophie/Philos. Ästhetik
M.A. (ab WS 2012/13): Id, IId, IIId: Ästhetik, Kultur- und
Sozialphilosophie

Sprechstunde:
Nach Vereinbarung

R12 V04 D93
Tobias.Weihrauch@uni-due.de

Wintersemester 2015

Do 10-12

Raum T03R02D82

22.10 Einführung

I. Die Ontologie sozialer Tatsachen: John Searles Ansatz einer Konstruktion sozialer Wirklichkeit

29.10. Purpose of this Book: S.3-19

05.11. Intentionality 25-42

12.11. Collective intentionality and the assignment of function 42-61

19.11. Language as Biological and Social 61-90

26.11. General Theory of Institutions and Institutional Facts: Language and Social Reality 90-123

03.12. Free Will, Rationality, and Institutional Facts 123-145

10.12. Power: Deontic, Background, Political, and Other 145-174

17.12. Human Rights 174-End

I. Challenging Searle

07.01. Frank Hindriks: Restructuring Searles Making the Social World

14.01. Arto Laitinen, "Recognition, Acknowledgement, and Acceptance" in Ikäheimo & Laitinen (eds.) *Recognition and Social Ontology*. Leiden, Boston: Brill, 2011, 309-348.

21.01. Titus Stahl: Institutional Power, collective Acceptance and Recognition in Ikäheimo & Laitinen (eds.) *Recognition and Social Ontology*. Leiden, Boston: Brill, 2011, 349-372

28.01. Philip Pettit, *Common Mind. An Essay on Psychology, Society and Politics*. Oxford: Oxford University Press 1996, S.117-164. (For Individualism, against collectivism, Kap.3)

04.02 Philip Pettit, *Common Mind. An Essay on Psychology, Society and Politics*. Oxford: Oxford University Press 1996, S.165-217. (For Holism, against Atomism, Kap.4)

11.02. Abschlussitzung

Bitte beschaffen Sie sich das folgende Taschenbuch:

Searle, J.R. (2010) Making the Social World: The Structure of Human Civilization. New York, Oxford University Press
Weitere Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben

PDF-Dateien der weiteren Texte, die im Seminar behandelt werden, finden Sie in einem elektronischen Semesterapparat der Universitätsbibliothek (**Apparat Nr. 4924**). Das Passwort ist „construction“.

Teilnahme- und Leistungsformen

Abgabetermine können nur bei vorheriger Rücksprache und mit sehr guten Gründen überschritten werden!

(A) Teilnahmenachweise

1) Protokoll: (1-2 Seite/n)

- Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse der vorhergehenden Sitzung
- Mündlich zum Anfang der darauf folgenden Sitzung vorgetragen: 5 Min, nicht länger
- Bitte Kopie eines Handouts für alle Seminarteilnehmer/innen mitbringen

2) Kurzessay (4-5 Seiten) – Diese Option besteht erst, wenn alle Protokolle vergeben sind!

- Schriftliche Präsentation der Struktur und wichtigsten Argumente des Textes, d.h. Beantwortung der Fragen (**wichtig: Der Essay soll keine Nacherzählung des jeweiligen Bezugstextes sein!!!**):
 1. Was ist die Hauptthese bzw. was sind die Hauptthesen des Textes?
 2. Welche Begriffe werden in Anspruch genommen, um diese These(n) zu vertreten?
 3. Wird hinreichend klar, wie man diese Begriffe verstehen sollte? Werden sie sogar explizit definiert?
 4. Wie werden die zentralen Thesen des Textes begründet?
- Plus: **Eigene Stellungnahme**, d.h. Beantwortung folgender Fragen:
 5. Überzeugt Sie die Hauptthese und/oder ihre Begründung?
 6. Enthält der Text Behauptungen, Begriffe oder Behauptungsverknüpfungen, die Sie nicht verstehen?
- **Abgabe: Montag 14 Uhr vor der betreffenden Sitzung** per Email an: Tobias.weihrauch@uni-due.de

(B) Leistungsnachweise

1) Hausarbeit (Neue Studiengänge: MA: Modul 2d, 3d; alte Studiengänge: BA/Lehramt Modul V & MA Modul Va) (BA: 8-10 Seiten/Lehramt & Magister: 10-12 Seiten/MA 2d: 3.500-4.000 Wörter/MA 3d: 7.000-8.000 Wörter/MA (alt) Va: ca. 20 Seiten)

- **Ziel:** in Auseinandersetzung mit einem/mehreren philosophischen Text/Texten eine *eigene* Frage zu beantworten
- **Grobstruktur:**
 - (I) Frage
 - (II) Antworten der Philosoph/in(n/en)
 - (III) Bewertung von II
 - (IV) Eigene Antwort auf I auf Basis von III & IV
- Das Thema und die Fragestellung sind unbedingt mit dem Dozenten **vor dem Abfassen der Arbeit** abzustimmen.
- **Abgabe: bis 10.03.2016** in Papierformat und elektronisch an: tobias.weihrauch@uni-due.de

2) Mündliche Prüfung (Neue Studiengänge: Modul 11, MA: Modul 1d) (60 Minuten BA/45 Minuten BA Lehramt/30 Minuten MA)

- Nach Absprache mit dem Dozenten